

Martin Lichtfuss

# ***RE - CYCLE***

*für Holzbläserquintett / for Wind Quintet*

(2011 – revidiert/ revised 2022)

Dauer / Duration: 11'00"



PARTITUR / SCORE (IN C)

## MARTIN LICHTFUSS

\* 1959 in Innsbruck



Nach umfangreichen Studien am Tiroler Landeskonservatorium und an der Wiener Musikuniversität (Komposition, Dirigieren) sowie an den Universitäten Innsbruck und Wien (Germanistik) erwarb sich M.L. im Laufe von 10 Jahren als Dirigent an mehreren Theatern umfassende praktische Erfahrungen. 1995-2008 leitete er am Tiroler Landeskonservatorium eine Klasse für Komposition; 2005 wurde er als Professor für Tonsatz/ Komposition an die Wiener Musikuniversität berufen, wo er von 2008-11 die Leitung des Instituts für Komposition und Elektroakustik innehatte.

In seinen Werken, für die er mehrere Preise erhielt, versucht er, divergierende Tendenzen der Neuen Musik auf persönliche Weise miteinander zu verbinden und so die Vielfalt zeitgenössischer Tonsprachen zu nutzen, ohne sich ideologisch festzulegen.

*After wide-ranging studies at the Tyrolean State Conservatory in Innsbruck and at the University of Music in Vienna [composition, conducting], Martin Lichtfuss acquired extensive practical experience during 10 years as a conductor at German and Austrian theatres. From 1995-2005 he was head of Department I for music theory/musical directing, at the same time instructing a class in composition at the Tyrolean State Conservatory. In 2005, he followed a call from the University of Music in Vienna, where he was given a professorship in composition.*

*In his compositions – for which he has been awarded several prizes – Martin Lichtfuss attempts to combine the diverging trends of New Music in a personal manner so as to use the variety of contemporary musical languages without committing to any specific ideology.*

Nicht nur im Bereich des Alltags, auch in künstlerischen Belangen erweisen wir uns immer wieder als Wegwerfgesellschaft: Wenn beständig alles "neu" sein muss, nichts "abgerufen" oder wiederholt, alles nur möglichst konzentriert und höchstens einmal gesagt werden darf.

Beständige Innovation als Zwang birgt die Gefahr der Inflation vordergründiger Effekte und damit eines problematischen Materialverschleißes. *Re-Cycle* versteht sich durch die Integration alternativer Spieltechniken in ein insgesamt traditionsverbundenes Klanggeschehen als Plädoyer für "nachhaltiges" Komponieren.

Darüber hinaus verweist der Titel auf die kreisförmige Anlage des Stücks.

M.L.

*Not only in everyday life, but also in artistic matters, we prove over and over again to be a throwaway society: because in contemporary music everything is constantly expected to be "new", nothing must be "retrieved" or repeated, everything should be as concentrated as possible and at most be expressed only once.*

*To perceive constant innovation as an obligation carries the danger of inflating superficial effects and thus instigates a highly problematic wear. Re-Cycle attempts to plead for a "sustainable" way of composing via the integration of extended techniques into a musical context associated with established European traditions.*

*In addition, the title refers to the circular disposition of the piece.*

M.L.

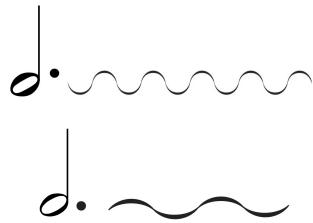
***ENGLISH TRANSLATION OF TERMS AND INSTRUCTIONS:***

um 2 Quintolen-♪ erweitert	2/4-Takt, 2/4-measure, <i>extended by 2 ♪-quintuplets</i>
belebend	<i>livening up</i>
deutlich	<i>noticeable</i>
drängend	<i>urgent</i>
etwas beleben	<i>animate a little</i>
etwas beschleunigen	<i>accelerating a little</i>
frei, rezitativisch	<i>freely, like a recitative</i>
geräuschhaft / perkussiv	<i>noisy / percussive</i>
hervortretend	<i>to the fore</i>
immer mehr Luft	<i>more and more air</i>
klagend	<i>lamenting</i>
klingend	<i>sounding (i.e. concert pitch)</i>
m.D. (mit Dämpfer)	<i>c.s. (con sordino)</i>
Mäßig	<i>moderately</i>
mit viel Luft	<i>with lots of air</i>
Mundstück abnehmen / aufsetzen	<i>detach / attach the mouthpiece</i>
Oberton-Cluster	<i>overtone cluster</i>
ruhig	<i>calm</i>
ruhig ausschwingend	<i>swinging calmly</i>
schrill, doch möglichst deutlicher C <sup>9</sup> -Klang	<i>C<sup>9</sup>-sound, jarring but as clear as possible</i>
schrille, möglichst dichte Klänge ohne konkrete Harmonie	<i>jarring and dense sounds without specific harmony</i>
Schwungvoll	<i>buoyant</i>
spannungsreiche, aber dennoch zarte Dissonanz	<i>exciting yet delicate dissonance</i>
Spucklaute o. Mundstück	<i>spitting sounds without mouthpiece</i>
stets nur wenig verstimmen; keinesfalls mehr als 1/4-Ton	<i>always detune only slightly; never more than 1/4-tone</i>
wieder zurückhalten	<i>pulling back again</i>
undeutlich	<i>unfocused</i>
zarter, „schöner“ A7 -Klang	<i>delicate, „beautiful“ A7-sound</i>

## HINWEISE UND ZEICHENERKLÄRUNGEN / NOTES AND INSTRUCTIONS:



kurze/lange Fermate – *short / long fermata*



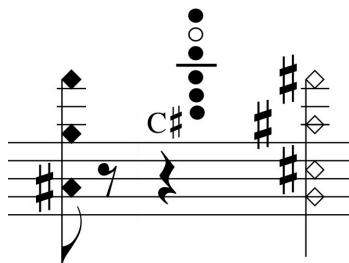
vibrato [mittelschnell – langsam / *medium – slow*]



*eolian sounds/ äolische Klänge:* Töne mit sehr hohem Luftanteil / *sounds with high air content*

*Multiphonics*: die Tonhöhenangaben dienen nur der Orientierung; beschreibende Hinweise in Fußnoten.

*Pitch indications are approximative; explanatory comments in footnotes.*

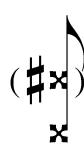


Wo keine Fingersätze angegeben sind, ist die Wahl der Klänge gemäß der Charakterisierung frei gestellt.

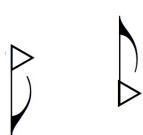
*Where no fingerings are indicated, the choice of sounds is left to the player according to the characteristics.*



Fl./Ob./Klar./Fg.: Klappengeräusch / *keyclick*



Fl.: Klappengeräusch mit abgedecktem Mundloch  
*keyclick with closed embouchure*



Fl.: *pizz.*

Ob., Klar.: *slap* [Ob. ohne Mundstück]

Fg.: *flap*

T.R.



*Tongue Ram*



Fl.: Zisch-Ansatz / *hissing attack*



Hr.: Mundstück-pop / *mouthpiece-pop*



Hr.: Schmatzklang / *smack-sound*

***RE-CYCLE***

für Holzbläserquintett

for Wind-Quintet

**4** *Introduktion (♩ ~ 60)*

**Flöte**: *jet whistle*, *pizz.*

**Oboe**: *p*, *f*, *poco vibrato*

**Klarinette in B**: *p*, *f*, *slap*, *"Schmatz"*

**Horn**: *p*, *f*, *pop*, *espress.; frei, rezitativisch accel.*

**Fagott**: *p*, *mf*

**Martin Lichtfuss**: *pp*, *12 H C# F*, *pp*, *p*

**Fl.**: *5 2*, *[. .]*

**Ob.**: *7 8*

**Klar.**: *4 4*

**Hr.**: *6 4*, *(vibrato) 4 4*

**Fg.**: *etwas beleben*, *wieder zurückhalten*, *p*, *mf*

**Fl.**: *9 4*

**Ob.**: *p*

**Klar.**: *p*

**Hr.**: *p*

**Fg.**: *f*, *p*

① spannungsreiche, aber dennoch zarte Dissonanz

② zarter, "schöner" A<sup>7</sup>-Klang

14

**32**

**85**

**44**

rit.

**II**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

*belebend*

6

Mäßig (♩ ~ 69 )

**19**

**32**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

*f*

*f*

*f*

*f*

**22**

**2 2\*)**

**4 10**

**4**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

*f*

*f*

*f*

*f*

\*) 2/4-Takt, um 2 Quintolen-Achtel erweitert

stets nur wenig verstimmen; keinesfalls mehr als 1/4-Ton!

Fl. *p*      Ob. *mf*      Klar. *p*      Hr. *mf*      Fg. *mf*

Fl.      Ob. *mf*      Klar. *p*      Hr. *mf*      Fg. *poco vibrato*

Fl. *mf* <> *p*      Ob. *mf* <> *p*      Klar. *mf* <> *p*      Hr. > *mf* <> *p*      Fg. <> *p*

Fl.      Ob. *sf*      Klar. *sf*      Hr.      Fg. *sf*

**25**      **29**      **32**      **4**      **4**      **32**      **32**      **10**      **8**

*frei*      *T.R.*      *T.R./Spucklaute o. Mundstück*      *pop*      *4 sec.*

*p*      *sfz*      *sf*      *p*      *sfz*

*p*

35 **10** 8 *a tempo*

**9**

**38**

**4** 8

**85**

**4** 8

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

*p*

*geräuschhaft/ perkussiv*

**4** 8

*etwas beschleunigen* →

**3** 8

**2** 8

**3** 8

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

*p*

*mf*

*f*

*Schwungvoll (♩ ~ 160 )*

**48** **3** 8 *mit viel Luft*

**5** 8

**3** 8

*ordin.* **5** 16

**5** 8

**2** 4

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

*mf*

*hervortretend*

*f* *leggiero*

*mp* *leggiero*

*mf*

Fl. 53 2 4 3 8 5 8 3 8 5 16 5 8

*f* 3 *f* *leggiero* *p* *mp*

Ob.

Klar. 3

Hr.

Fg.

Fl. 58 5 8 4 8 8 3 8 5 8 5 8

*f* *mf* *p* *p*

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

Fl. 62 3 8 8 5 8 3 8 4 8 6 8 5 4

*p* *mf* *p* *f* *f*

Ob.

Klar. *mf*

Hr.

Fg.

Fl.

**5 4**

*p*

**4 4**

*mf*

**3 8**

*mf*

**6 16**

*p*

Ob.

*p*

Klar.

*p*

*mf*

Hr.

*p*

Fg.

*p*

Fl.

**6 16**

*p*

**4 4**

*p*

**5 8**

*mf*

**3 4**

*mf*

**5 8**

*f*

Ob.

Oboe part: eighth-note patterns.

Klar.

*mf*

*p*

*mf*

Hr.

*p*

*p*

Fg.

*p*

Fl.

**5 8**

*p*

**3 4**

*trb*

Ob.

*p*

Klar.

*p*

Hr.

*p*

Fg.

*p*

80

Fl.

Ob. ③ A♭ C

Klar. ③ B♭ F♯

Hr.

Fg.

**2**

**4**

**3**

**4**

83

Fl. f staccatissimo; geräuschhaft

Ob. mf

Klar. f

Hr. f

Fg. f

**16**

**5**

**85**

87

Fl. >>> sf sf

Ob.

Klar.

Hr. f

Fg.

**85**

**3**

**16**

**5**

**85**

③ schrill, doch möglichst deutlicher E7-Klang

Fl. 85 93

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

5 4 8 16 5 8

Fl. 88 98

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

5 4 8 16 5 8

Fl. 80 102

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

3 8 5 8 2 4

(4) schrill, doch möglichst deutlicher C⁹-Klang

109 **2** *a tempo* **4** **5** **16** **2** **4** **5** **16** **7** **16**

Fl. *p*  
Ob. *p*  
Klar. *p*  
Hr. *p*  
Fg. *p*

115 **7** **16** **5** **16** **8** **5** **8** **4** **8** **3**

Fl. *f*  
Ob. *f*  
Klar. *f*  
Hr. *f*  
Fg. *f*

120 **5** **16** **8** **3** **4** **8** **6** **16**

Fl.  
Ob.  
Klar.  
Hr.  
Fg.

*drängend*

126

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

pitch bend  
mf

$\frac{4}{4}$   $\frac{4}{4}$   $\text{♩} = \text{♪. } (\sim 106)$

134

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

Oberton-Cluster  
pitch bend  
sf  
mf

erregt → + ○ — 3 — → + → ○ → + → ○ → + ○

[C] [C] [C]

138

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

$\ll sf$

(5)  $\gg$

gloss.

141

*(undeutlich)* 3  
Fl. *mp*  
*geräuschhaft*  
Ob.  
*(undeutlich)* 3  
Klar. *p*  
Hr.  
Fg.

144

—> *immer mehr Luft* 3  
Fl.  
*(undeutlich)* 3  
Ob. *p*  
*mf diminuendo* —  
Klar.  
Hr.  
Fg.

—> *immer mehr Luft* 3  
diminuendo —  
diminuendo —

147

Fl.  
Ob. *p*  
*Mundstück abnehmen*  
Klar.  
Hr.  
Fg. *p*

(*klingend*) 3  
*mf*  
*p*  
*mf*  
*f*  
*ff*  
*f*

151

Fl. *Mundstück aufsetzen*

Ob.

Klar. *f* *p*

Hr.

Fg.

X  
X

*klagend*

*p* > > > >

(*p*) > > >

154

Fl.

Ob.

Klar.

Hr. *ff* *mf* *molto*

Fg. *f* *mf* *molto*

*Tempo I*

**3 8** **5 8** **3 8** **5 16**

*f* *p* *p* *gestopft*

159

Fl.

Ob.

Klar. *mf*

Hr.

Fg.

**5 16** **5 8** **2 4** **7 8** **4 8**

*mf*

164

**7 8**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

*mf*

**4 8**

**7 8**

**7 8**

168

**7 8**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

*f*

**4 8**

**7 8**

**4 8**

172

**4 8**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

*mf*

**7 8**

*espress.*

176

**7 8**

**4 8**

**3**

**7 8**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

180

**7 8**

**4 8**

**3 8**

**5 8**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

184

**5 8**

**3 8**

**5 16**

**5 8**

**2 4**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

188

**2 4**

**85**

**f**

**83**

**5 16**

**88**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

193

**88**

**48**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

197

**ff**

**44**

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

*cuvré*

*Mäßig (♩ ~ 69)*

201 4 4

Fl. f

Ob. f

Klar. f

Hr. f

Fg. f

3

204 2 2 4+10 2 4

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

207 2 4 4 4

Fl. 5 p

Ob. 3 mf p

Klar. 3 p

Hr. 3 mf p

Fg. 3 mf p

212 *ruhig ausschwingend*

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

218

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

54

224

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

5 4

4

*espress.*

*senza sord.*

*mf*

*p*

*p*

229

*espress.*

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

235

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

241

T.R.

Fl.

Ob.

Klar.

Hr.

Fg.

# MARTIN LICHTFUSS – KOMPOSITIONEN

## ORCHESTERWERKE

<i>...luceat... für Kammerorchester</i> (2019; Auftragswerk von Innstrumenti)	ca. 14'00"
<i>...mehr – oder weniger? – Skizze für Orchester</i> (2015)	ca. 3'00"
<i>In Nuce</i> für Orchester (2008)	ca. 1'15"
<i>Adieu</i> für kleines Orchester (2004)	ca. 14'00"
<i>Earobics</i> für Orchester (2000; Auftragswerk der Klangspuren Schwaz)	ca. 12'00"
<i>Messe</i> nach Psalmentexten für gemischten Chor, kleines Orchester und Orgel ad lib. (1999/2011) (Auftragswerk des Tiroler Sängerbundes)	ca. 30'00"
Fassung für Männerchor, 8 Bläser und Orgel (1999)	ca. 30'00"
<i>Konzert für Orchester</i> (1992/93; Auftragswerk der Stadt Innsbruck)	ca. 28'00"
<i>Kafka-Fragmente</i> für Sprecher, Bariton, Chor und Orchester (1983/85)	ca. 28'00"
<i>An Eurydike.</i> Musik für Streichorchester (1981/1984)	ca. 19'00"

## WERKE FÜR ENSEMBLE

<i>Schauspielmusik</i> zu Ibsens <i>Peer Gynt</i> (1985)	ca. 20'00"
<i>Schauspielmusik</i> zu Schillers <i>Kabale und Liebe</i> (1985) (Auftragswerke des Tiroler Landestheaters)	ca. 17'00"
<i>Interferenzen</i> für Soloklarinette und 15 Spieler (1987/88; Auftragswerk der Tiroler Landesregierung)	ca. 32'00"

## KAMMERMUSIK

<i>Klaviertrio</i> (2018/19)	ca. 16'00"
<i>3 Stücke</i> für Tenorsaxophon und Klavier (2013)	ca. 14'00"
<i>Re-cycle</i> für Holzbläserquintett (2011)	ca. 10'00"
<i>K*tzbühel. Eine patriotische Huldigung</i> für Streichquartett und Akkordeon (2008)	ca. 17'00"
<i>Trilogie</i> für Violoncello und Klavier (2006)	ca. 17'00"
<i>"Auf dem Kratzbaum" – Pfiffige Geigenstücke für junge Leute</i> (2002/03)	ca. 11'00"
<i>Rhapsodien I &amp; II</i> für Sopran und Viola d'amore (2002/03)	ca. 15'00"
<i>Rhapsodie I.</i> Fassung für Alt, Violine und Akkordeon	ca. 8'00"
<i>Mobile</i> für 5 Flöten (2002)	ca. 10'00"

<b>4 Stücke</b> für Violoncello & Akkordeon (2001)	ca. 12'00"
<b>Entartung 2000.</b> 3 Ab-Reaktionen für Flöte und Gitarre (2000)	ca. 13'00"
<b>Monumentum - für H.</b> Musik für Klavierquintett (1998)	ca. 8'00"
<b>Straightforward</b> für Streichsextett (1994/2017; Auftragswerk des Landes Tirol)	ca. 13'00"
<b>5 Chansons</b> nach H.C.Artemanns <i>Aus meiner Botanisiertrömmel</i> (1994)	ca. 9'00"
<b>Rotationen</b> für Blechbläserquintett (1992)	ca. 8'30"
<b>2 Porträts</b> für Flöte und Harfe (1992/2016)	ca. 7'30"
<b>Tête-à-tête</b> für zwei Flöten (1982/83)	ca. 13'00"
<b>Sonate</b> für Violine und Klavier (1982/83)	ca. 17'00"
<b>Drei Aspekte</b> für Blechbläserquintett (1981/82)	ca. 10'00"
<b>Epilog</b> für Flöte und Klavier (1982)	ca. 7'30"
<b>An Eurydike.</b> Musik für Streichquartett (1981)	ca. 19'00"
<b>4 Stücke</b> für Klarinette, Trompete, Klavier und Schlagzeug (1980/81)	ca. 18'00"

### WERKE FÜR KLAVIER

<i>... sehr wohl temperiert ...</i> – Präludien und Fugen für Klavier (2008-2022)	je 5' - 8'
<b>Hyperion-Fragmente</b> für Klavier (2009-2018)	ca. 19'30"
<b>Straightforward II</b> für Klavier (1999)	ca. 5'00"
<b>11 Minuten</b> für Klavier (1983)	ca. 11'00"

### WERKE FÜR ORGEL

<b>3 Stücke</b> für Orgel (2003/2006)	ca. 6'30"
<b>Toccata</b> für Orgel aus der <i>Psalmenmesse</i>	ca. 3'00"
<b>Hände. 3 Meditationen für Orgel</b> nach Skulpturen von A. Rodin (1996)	ca. 19'00"
<b>Suite</b> für Orgel (1982)	ca. 12'30"
<b>Fantasie</b> für Orgel (1979)	ca. 10'00"

**PUBLIKATION:** *Operette im Ausverkauf. Studien zum musikalischen Unterhaltungstheater im Österreich der Zwischenkriegszeit.* Wien-Graz-Köln 1989.